

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119171
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1102</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	47498,4893
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Standörtlich ähnliche Fläche wie die westlich angrenzende, nur im Gegensatz zu dieser von gelegentlicher Beweidung geprägt. Relativ grundwassernah gelegenes Grünland mit Beet-Graben-Relief, wobei die Beetgräben z.T. nicht mehr vorhanden sind bzw. zugetreten. Sie lassen sich im Gelände aber noch als flache Mulden nachvollziehen, die oft eine etwas hochwüchsiger, dichtere Vegetation v.a. aus Wasserschwaden tragen. In diesem Bereich gibt es vereinzelt auch Gebüsche - zumindest im Süden der Fläche. Die Gräben sind aber nur noch um 20 cm gegenüber den Grünland eingesenkt. Das Grünland selber weist deutliche Zeichen von Feuchte und von dauerhafter Beweidung auf. Dadurch sind Arten wie v.a. Flatterbinse sehr gefördert worden, kleinräumig gibt es Bodenunebenheiten und Verdichtungen und vermutlich auch zeitweilig wasserüberstaute Senken. Insgesamt ist die Zahl v.a. der Flufrasenarten hoch, Kriechender Hahnenfuß, Behaarte Segge, Ausläufer-Straußgras sind häufig, aber auch Arten des Wirtschaftsgrünlandes, v.a. die Rispengrasarten, etwas Wiesenschwingel und Wiesenfuchsschwanz und sehr große Anteile von Honiggras bilden die 1. Grasschicht, die etwa 80 cm hoch wird. Nur in kleineren Teilbereichen ist die Grasschicht sehr dicht und unterdrückt die niederwüchsige Vegetation. Häufiger sind dazwischen offene, niedrig gelegene, zeitweilig wasserüberstaute Bereiche mit nur etwa 30 cm Wuchshöhe. Derzeit gibt es einen intensiven Blühaspekt aus Hahnenfußarten und Weißklee. Die Zahl und der Flächenanteil der feuchtezeigenden Arten ist so groß, dass die Fläche insgesamt als Feuchtwiese bezeichnet werden muß und entsprechend unter Schutz nach § 30 BNatSchG steht. Die Beetsücke im Osten sind etwas weniger zertreten, weniger zerklüftet und haben geringere Anteile von Weidezeigern. Hier nehmen die Wirtschaftsgräser höhere Flächenanteile ein und der Bestand geht tendenziell wieder in mesophiles Grünland über.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	GFR	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		
1	2			20 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Grünland rund 200 m östlich der A1, nördlich der Bille gelegen.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Westen eingesahtes Grünland, nördlich und östlich eher extensiv genutzte Grünlandflächen. Im Süden der Randstreifen der Bille.		
<b>Rechtswert (X)</b>	574752	<b>Hochwert (Y)</b>	5930545
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119171
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			Kirchsteinbek
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Biotop-Nr.   alt</b>
				<b>1102</b>
				<b>Kartierung</b>
				11.06.2017
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				47498,4893
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan** Hafengesamtgebiet Ramsargebiet EG-Vogelschutzgeb.

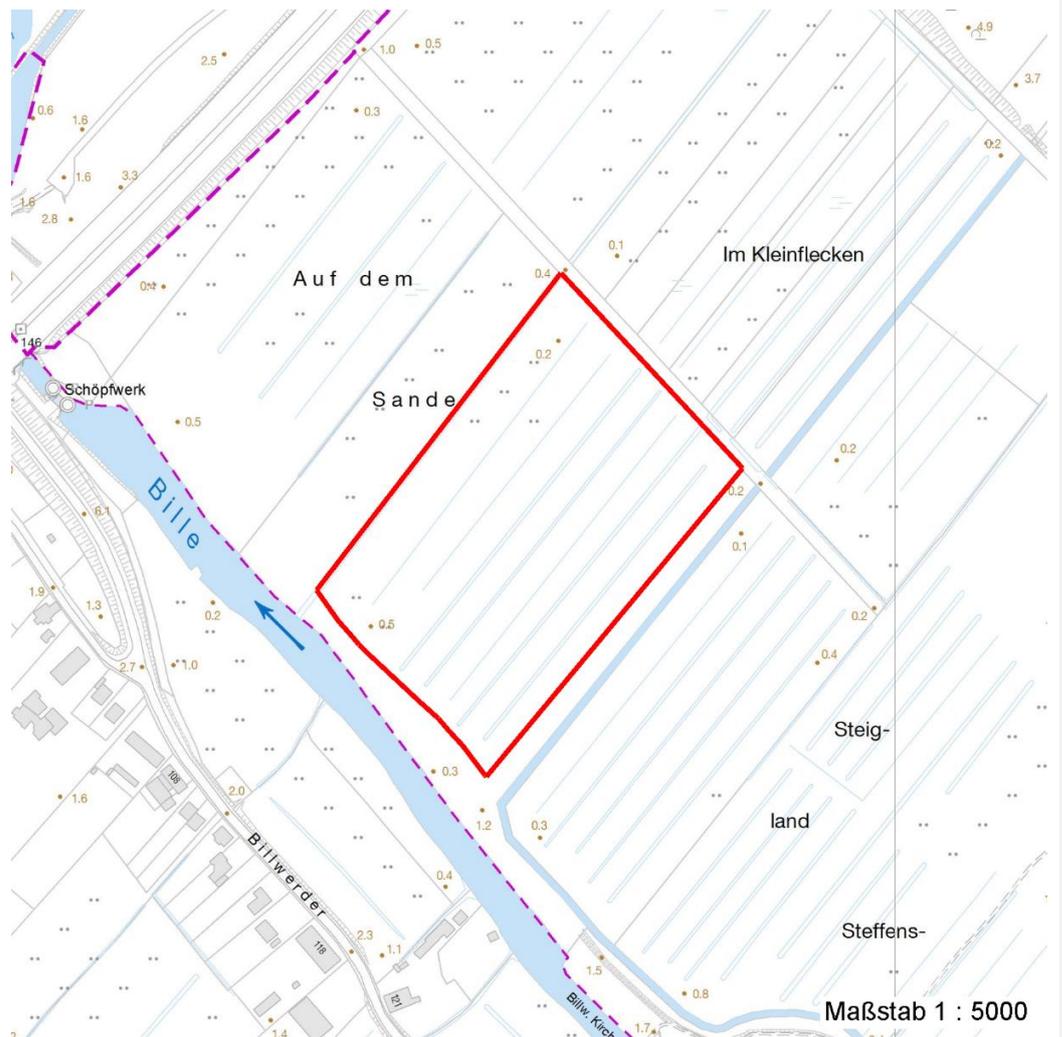
**Ausgleichsflächen** Biosphärenreservat Nationalpark

**NSG / ND / LSG** NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119171	52976	7430	31	24.05.2008	<	7432	54

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65292	0	7430_1102_110617_1.JPG	
65293	0	7430_1102_110617_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119171
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1102</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	11.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	47498,4893
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65294	0	7430_1102_110617_3.JPG	
65295	0	7430_1102_110617_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Es gibt Hinweise auf eine mäßig intensive Nutzung mit Einsatz von Wirtschaftsgräsern, eventuell auch gelegentlicher Düngung.
Wertgesichtspunkte	Recht artenreich, strukturreich, Potenzial für die Entwicklung einer Feuchtwiese.
Maßnahmen	Flächen so feucht wie möglich halten, Beweidung unterlassen und geregelte Mähwiesennutzung betreiben, möglichst nur extensiv düngen.

## Foto

**Fotodatei** 7430\_1102\_110617\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7430\_1102\_110617\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119171
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1102</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	11.06.2017
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	47498,4893
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7430\_1102\_110617\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7430\_1102\_110617\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GFR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119171
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1102</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	11.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	47498,4893
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	9 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,1
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w	-	-							-			3		3	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	-	-							-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z	-	-							-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	-	-							-						
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z	-	-							-						V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h	-	-							-						V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z	-	-							-						
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	z	-	-							-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119171
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1102</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	11.06.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	47498,4893
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-	-						-							
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-							
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	h		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>7</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>37</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4,5
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	h		-	-						-			3		3		
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119171
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1102</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	11.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	47498,4893
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-						-			V		V		
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-						-			2		V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-						-					V		D
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-						-			V		3		
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	h		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-						-							V
Lysimachia thysiflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-						-			3		3		V
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-							V
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	h		-	-						-							V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-						-			V		3		3
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>6</b>	<b>10</b>	<b>3</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>20</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland